

Referendariat vorbei, ein Glück!!!

Beitrag von „DhanaJade“ vom 6. Mai 2008 17:34

Hallo @ all,

ich bin neu hier. Seit zwei Wochen bin ich fertig mit meinem Referendariat und ich muss wirklich sagen, es war mit die schlimmste Zeit meines Lebens. Was ich erlebt habe, war echt nicht schön und ich wünsche es keinem von euch. Als ich begonnen habe, war ich super motiviert und jetzt weiß ich manchmal nicht mehr, ob das der richtige Beruf für mich ist! Ich muss hier allerdings ganz klar zwei Ausbildungsorte voneinander trennen: die Schule und das Seminar!

Meine Schule ist und bleibt super, Kollegen, Schulleitung, Akos haben mich toll unterstützt und es macht mir dort nach wie vor viel Spaß! Die Ausbildungsgutachten sind ok, nachvollziehbar und fair! Ich hoffe, ich kann dort bleiben!

Kommen wir zum zweiten Teil der Ausbildung: das Seminar. Eine absolute Katastrophe!!! Ich bin so froh, dass ich keinen dieser absolut fairen und kompetenten Menschen dort jemals wiedersehen muss! Hier liegt auch der Grund für meine Zweifel! Ich habe zwar bestanden, aber mit einer äußerst schlechten Note: befriedigend. Jeder von euch weiß, dass damit die Einstiegschancen in den Job sehr schwer werden. Wenn ich die Kraft hätte und nicht wüsste, dass es umsonst ist, hätte ich die Noten angefochten. Zumal auch meine Ausbildungslehrerin die Zensuren nicht verstehen kann und dies (zum Glück) auch meinem Schulleiter mitgeteilt hat. Eine Begründung habe ich weder für meine Hausarbeit noch für meinen Prüfungstag bekommen. Ich war, das muss ich ehrlich gestehen, an diesem Tag auch nicht mehr in der Lage, irgendetwas aufzunehmen. Der Tag war einfach nur schrecklich...

Schon als ich begann, gleich am ersten Tag im Seminar, merkte ich, dass meine eine Fachseminarleitung mich nicht leiden konnte (das hat sich bis heute nicht geändert!) und sich durch alle Lehrproben gezogen. Ich war kurz vor Ostern so weit, dass ich aufgeben wollte, weil ich psychisch nicht mehr ein noch aus wusste. Ein Gespräch mit meinem Schulleiter hat mich veranlasst weiterzumachen. Der Mann ist wirklich nett! (das meine ich jetzt nicht ironisch!)

Ich habe eben schon einen Kommentar zu jemandem hier im Forum abgegeben und musste feststellen, dass es leider total über mich gekommen ist und ich auch nur geschimpft habe...ich weiß noch immer nicht, bin ich wirklich nicht geeignet für den Job? Bin ich wirklich so schlecht, so wie es ja auf meinem Zeugnis stehen wird? Was zählen die Ausbildungsgutachten, die alle im 2er Bereich sind für die Bewerbung? Ich mag meine Schüler und weiß, dass sie mich auch mögen und gerne mit mir lernen bzw. Spaß an meinem Unterricht haben (ich muss mich korrigieren, laut meinem Seminar darf Schule keinen Spaß machen...).

Versteht mich nicht falsch, ich bin mehr als heilfroh, dass der ganze Mist jetzt vorbei ist, dennoch habe ich eine Wut in mir (auf mich und die ungerechte Behandlung), die mich einfach nicht zur Ruhe kommen lässt!

Genug der Meckerei und Selbstbemitleidung! Es ist nicht mehr zu ändern, ich muss mich damit abfinden und kämpfe wirklich hart!

LG eure Dhana